



Amtsblatt Rietberg

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Stadt Rietberg

Nr. 14/2011

21.12.2011

17. Jahrgang

INHALT		Seite
64/2011	14. Änderungssatzung vom 13.12.2011 zur Beitrags- und Gebührensatzung der Stadt Rietberg für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage (Kanalabgabensatzung) vom 19.12.1995	101
65/2011	15. Änderungssatzung vom 13.12.2011 zur Satzung über die Kostendeckung der Abfallentsorgung in der Stadt Rietberg (Abfallentsorgungs-Gebührensatzung) vom 08.12.1994	101
66/2011	Änderungssatzung vom 13.12.2011 zur Satzung der Stadt Rietberg über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 09.12.2010.	102
67/2011	1. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a Abs. 3 bis 7 LWG NRW auf dem Gebiet der Stadt Rietberg	117
68/2011	Verordnung für den „Glasfreien Karneval 2012“	128
69/2011	Ehejubiläen im Jahr 2012 bei der Stadt Rietberg melden	132
70/2011	Hinweis auf die Veröffentlichung der 8. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes „INFOKOM Gütersloh – Zweckverband für kommunale Informations- und Kommunikationstechnik“	132

64/2011

14. Änderungssatzung vom 13.12.2011 zur Beitrags- und Gebührensatzung der Stadt Rietberg für die Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage (Kanalabgabensatzung) vom 19.12.1995

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV.NRW S. 271), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz – AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. 2005 I S. 114), der §§ 4, 6, 7, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV.NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV.NRW S. 394) und der §§ 53, 64, 65 und 73 des Wassergesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (LWG) in der Neufassung vom 25.06.2005 (GV.NRW S. 463) hat der Rat der Stadt Rietberg in seiner Sitzung vom 13.12.2011 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

§ 9 Absatz 4 erhält folgende neue Fassung:
Wassermengen, die nachweislich nicht in die öffentliche Abwasseranlage eingeleitet wurden, werden auf Antrag des Gebührenpflichtigen bei der Bemessung der Schmutzwassergebühr insoweit abgesetzt, als sie 10 cbm jährlich übersteigen. Wassermengen bis zu 10 cbm pro Jahr und angeschlossenem Grundstück bleiben vom Abzug ausgeschlossen. Der Antrag nach Satz 1 ist spätestens bis zum 31.03. des folgenden Kalenderjahres zu stellen.

Artikel II

§ 9 Absatz 5 erhält folgende neue Fassung:
Die Gebühr beträgt bei Grundstücken, die an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen sind,
2,55 EUR je cbm Abwasser.

Artikel III

In § 10 Absatz 1 wird der Satz 3 wie folgt neu gefasst:
Die Schmutzwassergebühr beträgt somit für jeden Einwohnergleichwert (EGW) jährlich 102,00 EUR oder monatlich 8,50 EUR.

Artikel IV

Inkrafttreten
Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung der Stadt Rietberg wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.
Dabei weise ich auf die Rechtsfolgen und die Frist des § 7 Abs. 6 GO.NRW hin:
Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sie denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rietberg, den 13.12.2011
In Vertretung:

Nowak
Beigeordneter

65/2011

15. Änderungssatzung vom 13.12.2011 zur Satzung über die Kostendeckung der Abfallentsorgung in der Stadt Rietberg (Abfallentsorgungs-Gebührensatzung) vom 08.12.1994

Aufgrund der §§ 7 und 41 Abs. 1 Satz 2 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV.NRW S. 271), des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes vom 27.09.1994 (BGBl. I S. 2705), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 06.10.2011 (BGBl. I S. 1986), des Landesabfallgesetzes vom 21.06.1988, zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GV.NRW S. 863) und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV.NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV.NRW S. 394) hat der Rat der Stadt Rietberg in seiner Sitzung am 13.12.2011 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

§ 3 erhält folgende neue Fassung:

Höhe und Entstehen der Benutzungsgebühren

- (1) Die vierteljährliche Benutzungsgebühr für das Restabfallgefäß beträgt bei vierzehntäglicher Entsorgung:

für den 80-Liter-Behälter	=	25,35 EUR
für den 120-Liter-Behälter	=	37,98 EUR
für den 240-Liter-Behälter	=	76,05 EUR
- (2)
- (3) Die Gebühr für einen Restabfallsack mit 70 Liter Fassungsvermögen beträgt 4,60 EUR.
- (4) Die vierteljährliche Benutzungsgebühr für das Bio-/Kompostgefäß beträgt bei vierzehntäglicher Entsorgung des 120-Liter-Behälters 24,93 EUR.
- (5) Für das Altpapiergefäß wird keine Benutzungsgebühr erhoben..
- (6) Die Gebühr für die Entsorgung von Sperrgut beträgt 30,00 EUR pro Sperrgutbox.
- (7) Die Gebührenpflicht beginnt bzw. endet mit dem ersten des Monats, in dem der Abfallbehälter bereitgestellt bzw. eingezogen wird.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt am 1. Januar 2012 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung der Stadt Rietberg wird hiermit gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666 ff.) und der Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW S. 516) öffentlich bekannt gemacht.

Dabei weise ich auf die Rechtsfolgen und die Frist des § 7 Abs. 6 GO hin:

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rietberg, den 13.12.2011
In Vertretung:

Nowak
Beigeordneter

66/2011

1. Änderungssatzung vom 13.12.2011 zur Satzung der Stadt Rietberg über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungssatzung) vom 09.12.2010.

Auf Grund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2011 (GV.NRW S. 271), der §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen vom 18.12.1975 (GV.NRW S. 706), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV.NRW S. 390), und der §§ 4 und 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen vom 21.10.1969 (GV.NRW S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.06.2009 (GV.NRW S. 394) hat der Rat der Stadt Rietberg in seiner Sitzung am 13.12.2011 folgende Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

§ 7 Absatz 4 erhält folgende neue Fassung:

Die Benutzungsgebühr beträgt je m Grundstücksseite (Abs. 1 bis 3) jährlich bei vierzehntäglicher Reinigung der Fahrbahnen 0,93 EUR. Wird die Reinigung öfter durchgeführt, so vervielfacht sich die Benutzungsgebühr entsprechend. Zusätzlich wird für die Winterwartung je m Grundstücksseite (Abs. 1 bis 3) jährlich eine Benutzungsgebühr von 0,85 EUR erhoben. Wird nur die Winterwartung von der Stadt ausgeführt, so wird lediglich diese Teilgebühr erhoben.

Artikel II

Das Straßenverzeichnis (Anlage zur Straßenreinigungssatzung) erhält die Fassung laut Anlage zu dieser Änderungssatzung.

Artikel III

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehende Satzung der Stadt Rietberg wird hiermit gemäß den Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666 ff.) und der Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV.NRW S. 516) öffentlich bekannt gemacht.

Dabei weise ich auf die Rechtsfolgen und die Frist des § 7 Abs. 6 GO hin:

Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen diese Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Rietberg, den 13.12.2011
In Vertretung:

Nowak
Beigeordneter

Anlage: Straßenverzeichnis als Anlage zur Straßenreinigungssatzung (Stand: 13.12.2011)

Name	Gemarkung	Straßenrei- nig.	Winterwar- tung
Adlerweg	Varensell	A	A
Agathastraße	Bokel	A	A
Agethenstraße	Rietberg	A	A
Ahornweg	Mastholte	A	A
Akazienweg	Mastholte	A	A
Aldehoffstraße	Rietberg	A	A
Allensteiner Straße	Rietberg	A	A
Alt Hammoor	Mastholte	/	/
Alt Hammoor	Bokel	/	/
Alte Landstraße (Lippstädter Str.-Dawestr.)	Mastholte	S	S
Alte Landstraße (Dawestr.-Haselhorststr.)	Mastholte	A	S
Alte Landstraße (Haselhorststr.-Rietberger Str.)	Mastholte	/	/
Alte Mühle	Mastholte	A	A
Alter Graswinkel	Mastholte	/	/
Alter Kamp	Mastholte	/	/
Alter Markt	Mastholte	A	S
Alter Postweg	Neuenkirchen	/	/
Alter Schulweg	Neuenkirchen	A	S
Alter Schützenplatz	Rietberg	A	A
Altes Feld	Mastholte	/	/
Am Bahnhof	Rietberg	A	S
Am Balkan	Rietberg	A	S
Am Baumhof	Varensell	A	A
Am Blanken	Mastholte	/	/
Am Blumenkamp	Rietberg	A	A
Am Brockfeld	Varensell	/	/
Am Burgmannshof	Westerwiehe	A	A
Am Dortenbach (Wiedenbrücker Str.- Gladiolenweg)	Rietberg	A	S
Am Dortenbach (Gladiolenweg-Wersterwieher Str.)	Rietberg	A	A
Am Eichenhof	Rietberg	/	/
Am Eichenkamp	Westerwiehe	/	/
Am Emssee	Druffel	/	/
Am Fischhaus	Rietberg	A	S
Am Friedhof	Varensell	A	A
Am Furlbach	Westerwiehe	/	/
Am Heidegarten	Bokel	A	A
Am Hohen Land	Rietberg	/	/
Am Holzplatz	Mastholte	A	A
Am Kalefeld	Mastholte	A	A
Am Kanal	Mastholte	/	/
Am Lannertbach	Bokel	/	/
Am Markt	Neuenkirchen	A	A
Am Mastholter See	Mastholte	/	/

Am Mühlenbrock	Varensell	A	A
Am Mühlenkamp	Varensell	A	A
Am Nordtor	Rietberg	A	A
Am Ostefeld	Druffel	/	/
Am Postdamm	Druffel	/	/
Am Potthoff	Neuenkirchen	A	A
Am Reiling	Mastholte	/	/
Am Rosengarten	Rietberg	A	A
Am Rothenbach (ohne Stichstr. zu Hs.-Nr. 46/50/54/56/58)	Druffel	A	S
Am Rothenbach (Stichstr. zu Hs.-Nr. 46/50/54/56/58)	Druffel	A	A
Am Schützenplatz	Mastholte	A	A
Am Seeufer	Rietberg	A	A
Am Sennebach	Neuenkirchen	A	A
Am Sportplatz	Mastholte	A	A
Am Südwall	Rietberg	A	A
Am Tummelplatz	Rietberg	A	A
Am Vennestau	Mastholte	/	/
Am Wall	Mastholte	A	A
Am Wapelbach	Neuenkirchen	A	A
Am Weinberg	Mastholte	/	/
Am Westwall	Rietberg	A	A
Am Wiesenpfad	Rietberg	A	A
Am Wiesenrain	Neuenkirchen	A	A
Amselweg	Neuenkirchen	A	A
An den Teichwiesen	Rietberg	/	/
An der alten Molkerei	Neuenkirchen	A	A
An der Bleiche	Rietberg	A	S
An der Ems	Rietberg	A	A
An der Fluet	Westerwiehe	/	/
An der Graft	Mastholte	/	/
An der Mühle	Bokel	/	/
An der Schule	Bokel	A	A
Andreasstraße	Neuenkirchen	A	A
Anton-Paehler-Straße	Rietberg	A	A
Asternweg	Rietberg	A	A
Auerhahnweg	Westerwiehe	A	A
Auf dem Felde	Mastholte	/	/
Auf dem Hammoor	Bokel	/	/
Auf dem Hammoor	Mastholte	/	/
Auf dem Kampe	Mastholte	A	A
Auf dem Knapp	Mastholte	A	A
Auf dem Mersche	Neuenkirchen	A	A
Auf dem Moor	Varensell	A	A
Auf dem Röhr	Varensell	A	A

Auf den Wiehen	Westerwiehe	A	A
Auf der Hardt	Mastholte	/	/
Auf der Höhe	Westerwiehe	/	/
August-Finke-Straße	Rietberg	A	A
Augustin-Wibbelt-Straße	Neuenkirchen	A	A
Azaleenweg	Rietberg	A	A
Bahnhofstraße (ohne Stichweg zu Haus-Nr. 58)	Rietberg	S	S
Bahnhofstraße (nur Stichweg zu Haus-Nr. 58)	Rietberg	A	A
Bartscherstraße	Rietberg	A	A
Basterweg	Varensell	/	/
Batenhorster Straße	Bokel	/	/
Bauerkampstraße	Varensell	A	A
Bauerkampstraße	Neuenkirchen	A	A
Baumweg (Haus-Nr. 1-14)	Varensell	A	A
Baumweg (Haus-Nr.18-Ende)	Varensell	/	/
Bentelerstraße (Haus-Nr.1-32)	Mastholte	S	S
Bentelerstraße (ab Haus-Nr.33)	Mastholte	/	/
Berglageweg	Rietberg	A	S
Bergstraße	Bokel	A	A
Berkendeich	Mastholte	A	A
Berkenheide (Liplinger Str.-Kreuzung Wiehenweg)	Westerwiehe	S	S
Berkenheide (nach Kreuzung Wiehenweg)	Westerwiehe	/	/
Berkenkamp	Mastholte	A	A
Bicksweg (innerhalb der Ortslage)	Varensell	A	A
Bicksweg (außerhalb der Ortslage)	Varensell	/	/
Binnerfeld	Westerwiehe	/	/
Birkenallee	Mastholte	A	S
Birkendamm	Rietberg	/	/
Birkenweg	Druffel	/	/
Birkhuhnweg	Westerwiehe	A	A
Blumenstraße	Mastholte	A	A
Blütenweg	Neuenkirchen	A	A
Böckersstraße	Rietberg	A	S
Bödingsheide	Neuenkirchen	A	A
Bogenstraße	Neuenkirchen	A	A
Bokeler Straße (nördliche Straßenseite)	Rietberg	S	S
Bokeler Straße (südliche Straßenseite)	Rietberg	A	S
Bokeler Straße (außerhalb der Ortslage)	Rietberg	/	/
Bokeler Straße (innerhalb der Ortslage)	Bokel	A	S
Bokeler Straße (außerhalb der Ortslage)	Bokel	/	/
Bolzenmarkt	Rietberg	S	S
Brandheide	Mastholte	/	/
Brandstraße (Alte Landstr.-Am Schützenplatz)	Mastholte	S	S
Brandstraße (ab Kreuzung Am Schützenplatz)	Mastholte	/	/
Brauwinkel	Mastholte	/	/

Breedeweg	Druffel	A	A
Breienweg	Westerwiehe	A	A
Breite Straße	Mastholte	A	S
Brentanostraße	Neuenkirchen	A	A
Breslauer Straße	Rietberg	A	A
Bresserstraße	Rietberg	/	/
Bresserstraße	Mastholte	/	/
Brinkstraße	Druffel	/	/
Brinkstraße	Varensell	/	/
Brockheide	Bokel	A	S
Brockstraße	Bokel	/	/
Bruchstraße	Rietberg	A	A
Brüningsweg	Varensell	/	/
Brunnenstraße	Bokel	/	/
Buchenweg	Neuenkirchen	A	A
Buschkamp	Mastholte	A	A
Buschwiese	Mastholte	A	A
Bussardweg	Varensell	A	A
Dahlienweg	Druffel	A	A
Dahlienweg	Rietberg	A	A
Damaschkestraße	Rietberg	A	A
Dammstraße	Mastholte	/	/
Danziger Straße	Rietberg	A	A
Dasshorststraße (innerhalb der Ortslage)	Rietberg	A	S
Dasshorststraße	Druffel	/	/
Dawestraße	Mastholte	S	S
Delbrücker Straße (Mastholter Str.-Torfweg)	Rietberg	S	S
Delbrücker Straße (Torfweg-Fürst-Kaunitz-Str.)	Rietberg	A	S
Delbrücker Straße (Fürst-Kaunitz-Str.-B64)	Rietberg	/	/
Delkers Weg	Varensell	A	A
Detmolder Straße (bis Haus-Nr.35)	Neuenkirchen	S	S
Detmolder Straße (außerhalb der Ortslage)	Neuenkirchen	/	/
Diekamp	Neuenkirchen	A	S
Dieselstraße	Mastholte	S	S
Dietrich-Bonhoeffer-Straße	Rietberg	A	A
Doppstraße (von Lannertstr.-Kirchstraße)	Bokel	A	S
Doppstraße (außer Lannertstr.-Kirchstraße)	Bokel	A	A
Dr.-Bigalke-Straße	Rietberg	S	S
Drosselweg	Rietberg	A	A
Droste-Hülshoff-Straße	Neuenkirchen	A	A
Druffeler Straße (innerhalb der Ortslage)	Druffel	A	S
Druffeler Straße (außerhalb der Ortslage)	Druffel	/	/
Druffeler Straße (Platzstr.-Eltzbacherweg)	Neuenkirchen	S	S
Druffeler Straße (außerhalb der Ortslage)	Neuenkirchen	/	/
Duhmes Wiese	Mastholte	A	A
Eberhard-Unkraut-Straße (Stichstr.)	Rietberg	A	A

Eberhard-Unkraut-Straße (Hauptzug)	Rietberg	A	S
Edith-Stein-Straße	Rietberg	A	A
Efeweg	Rietberg	A	A
Eichenallee	Mastholte	/	/
Eichendamm	Rietberg	/	/
Eichendorffstraße (bis Zufahrt Hs.-Nr.1)	Mastholte	A	S
Eichendorffstraße (ab Hs.-Nr.3)	Mastholte	A	A
Eichenweg	Neuenkirchen	A	A
Eiserstraße	Varensell	/	/
Eiserstraße	Neuenkirchen	/	/
Eltzbacherweg	Neuenkirchen	A	A
Emsstraße	Rietberg	S	S
Entenweg	Westerwiehe	/	/
Erenkamp	Mastholte	A	A
Erlenweg	Rietberg	A	A
Eschenweg	Neuenkirchen	A	A
Fahrenkamp	Mastholte	/	/
Falkenweg	Varensell	A	A
Fasanenweg	Westerwiehe	A	A
Fechtelweg	Mastholte	/	/
Feldkamp	Mastholte	/	/
Feldstraße	Neuenkirchen	A	S
Fichtenweg	Neuenkirchen	A	A
Finkenweg	Neuenkirchen	A	A
Fischhausweg	Rietberg	A	A
Fleigestraße	Rietberg	A	A
Fliederweg	Rietberg	A	A
Flitterweg	Varensell	/	/
Flurstraße	Mastholte	/	/
Fontanestraße	Neuenkirchen	A	A
Frankenstraße	Rietberg	A	A
Friedenstraße	Neuenkirchen	A	A
Friedhofstraße (Brockheide-Lannertstr.)	Bokel	A	S
Friedhofstraße (Stichstr. zu Hs.-Nr. 8-14)	Bokel	A	A
Friedhofstraße (ab Hs.-Nr. 65)	Bokel	A	A
Fürst-Kaunitz-Straße	Rietberg	A	S
Gallenweg	Rietberg	/	/
Gartenstraße	Druffel	A	A
Gartenstraße	Neuenkirchen	A	A
Gartenstraße (Nr. 2-25+34-49+74-86)	Neuenkirchen	A	S
Geranienweg	Rietberg	A	A
Gersteinstraße	Rietberg	A	A
Gerstenkamp	Mastholte	A	A

Gerwingsweg	Neuenkirchen	/	/
Gewerbestraße	Mastholte	S	S
Ginsterweg	Mastholte	A	A
Gladiolenweg	Rietberg	A	S
Glockenbrink	Neuenkirchen	A	A
Glückerheide	Mastholte	/	/
Goethestraße	Neuenkirchen	A	A
Gräfin-Ernestine-Straße (Hauptzug)	Rietberg	A	S
Gräfin-Ernestine-Straße (Stichstr.)	Rietberg	A	A
Graf-Johannes-Straße	Rietberg	A	A
Graswinkel	Bokel	/	/
Graswinkel	Mastholte	/	/
Grenzweg	Bokel	/	/
Grenzweg	Rietberg	/	/
Große Wiese	Mastholte	A	A
Große-Recke-Weg	Rietberg	/	/
Grüner Weg	Varensell	/	/
Gütersloher Straße	Druffel	/	/
Gütersloher Straße	Varensell	/	/
Gütersloher Straße (Lange Str.-Gartenstr. ohne Parallelstr. 31-45)	Neuenkirchen	S	S
Gütersloher Straße (Parallelstr. 31-45)	Neuenkirchen	A	A
Habichtsheide	Bokel	A	A
Habichtsweg	Varensell	A	A
Hagenheide	Westerwiehe	/	/
Halaustraße	Mastholte	/	/
Hammoor	Mastholte	/	/
Hanebrink (ab Haus-Nr.17)	Mastholte	/	/
Hanebrink (Lippstädter Str.-Hausnr.17)	Mastholte	A	A
Hanfgarten	Mastholte	/	/
Hardtweg	Rietberg	/	/
Hardtweg	Bokel	/	/
Hartenstraße	Rietberg	A	A
Haselhorststraße (Rietberger Str.-Alte Landstr.)	Mastholte	A	S
Haselhorststraße (ab Alte Landstr.)	Mastholte	/	/
Haßmannstraße	Varensell	/	/
Hauptstraße (innerhalb der Ortslage)	Varensell	S	S
Hauptstraße (außerhalb der Ortslage)	Varensell	/	/
Hauptstraße (Stichstr. Haus-Nr.16-20a)	Varensell	A	A
Heckenweg	Westerwiehe	/	/
Hedafeld	Westerwiehe	/	/
Heideweg	Bokel	/	/
Heinrich-Heine-Straße	Neuenkirchen	A	A
Heinrich-Kuper-Straße	Rietberg	A	S
Hellekamp	Mastholte	/	/
Hellestraße	Mastholte	/	/
Hemmersweg	Varensell	/	/

Herrenbruch	Rietberg	/	/
Hochfeld	Westerwiehe	/	/
Hohe Straße	Druffel	/	/
Holter Weg	Varensell	/	/
Holtkampstraße	Mastholte	A	A
Holunderweg	Rietberg	A	A
Holzheide	Bokel	A	A
Höppeweg (Delbrücker Str.-Johannesweg)	Rietberg	A	S
Höppeweg (Stichstr. 4-28, 39-41)	Rietberg	A	A
Humannsweg	Neuenkirchen	A	A
Im Bödingsfeld	Neuenkirchen	A	A
Im Busche	Mastholte	/	/
Im Dörenkamp	Westerwiehe	/	/
Im Eickholt	Westerwiehe	/	/
Im Ennebutt	Rietberg	A	A
Im Erlei	Varensell	A	A
Im Feld	Bokel	A	A
Im Grund	Bokel	A	A
Im Grünen Winkel	Mastholte	A	A
Im Hagen	Mastholte	/	/
Im Heidkamp	Westerwiehe	A	A
Im Holtkamp	Neuenkirchen	A	A
Im Hütten	Bokel	A	A
Im Plumpe	Westerwiehe	/	/
Im Rössel	Westerwiehe	A	A
Im Rünenbrink	Rietberg	A	A
Im Sack	Rietberg	A	A
Im Schöning	Rietberg	/	/
Im Thüle (innerhalb der Ortslage)	Westerwiehe	A	S
Im Thüle	Westerwiehe	/	/
Im Venn	Mastholte	/	/
Im Weiland	Rietberg	A	A
Im Wiesengrund	Westerwiehe	/	/
Im Winkel	Westerwiehe	/	/
Im Wullbrock	Rietberg	A	A
Immenweg	Mastholte	A	A
In den Emswiesen	Rietberg	A	A
In den Marken	Rietberg	/	/
In den Marken	Westerwiehe	/	/
In der Feldmark	Rietberg	/	/
In der Heide	Bokel	A	S
In der Rieke	Mastholte	/	/

In der Stroth	Varensell	/	/
Industriestraße	Rietberg	A	S
Inselweg	Druffel	/	/
Insterburger Straße	Rietberg	A	A
Jahnstraße	Mastholte	A	A
Jakobistraße	Mastholte	A	A
Jerusalemmer Straße	Rietberg	/	/
Johannesweg (vom Höppeweg-Delbrücker Str.)	Rietberg	A	S
Johannesweg (Stichstr.)	Rietberg	A	A
Johann-Füchting-Straße	Rietberg	A	A
Johann-von-Binder-Straße	Rietberg	A	A
Jüddeldamm	Rietberg	A	A
Junkernweg	Druffel	/	/
Kalefeldstraße	Mastholte	A	A
Kalverdamm	Mastholte	/	/
Kampstraße	Rietberg	A	A
Karl-Schiller-Straße	Rietberg	A	S
Kastanienweg	Neuenkirchen	A	A
Katthagenstraße (Lippstädter Str.-Ende Friedhof)	Mastholte	S	S
Katthagenstraße (außerhalb der OD)	Mastholte	/	/
Kaunitzer Straße	Westerwiehe	/	/
Kiefernweg	Mastholte	/	/
Kilian-Kirchhoff-Straße	Rietberg	A	A
Kirchstraße	Bokel	A	S
Kleekamp	Mastholte	A	A
Klingenhagen	Rietberg	S	S
Klosterstraße	Rietberg	S	S
Kochstraße	Rietberg	A	A
Kockortweg	Mastholte	A	A
Kolpingstraße	Neuenkirchen	A	A
Königsberger Straße	Rietberg	A	A
Konrad-Adenauer-Straße (Markenstr.- Neuenkirchener Str.)	Neuenkirchen	/	/
Konrad-Adenauer-Straße (außer Hs- Nr.5,7,9,11,13,15,17,19,21,23,37)	Neuenkirchen	S	S
Konrad-Adenauer-Straße (Hs- Nr.5,7,9,11,13,15,17,19,21,23,37)	Neuenkirchen	A	S
Korbheide	Bokel	A	A
Kornweg	Westerwiehe	/	/
Krengelstraße	Rietberg	A	A
Kreutzbrede	Druffel	A	A
Krögerstraße	Bokel	/	/
Krokusweg	Rietberg	A	A
Kronenstraße	Westerwiehe	A	A
Krumme Straße	Rietberg	A	S
Kühler Grund (innerhalb der Ortslage)	Westerwiehe	A	S
Kühler Grund	Westerwiehe	/	/
Kupferstraße	Westerwiehe	A	A

Lange Straße	Neuenkirchen	S	S
Lange Straße	Druffel	S	S
Lange Straße	Rietberg	S	S
Langenberger Straße (innerhalb der Ortslage)	Mastholte	A	S
Langenberger Straße (Stichweg ab Hs.-Nr.15)	Mastholte	A	A
Langenberger Straße	Mastholte	/	/
Langer Schemm (innerhalb der Ortslage)	Varensell	A	S
Langer Schemm	Varensell	/	/
Langer Schemm (innerhalb der Ortslage)	Neuenkirchen	A	S
Lannertstraße (außerhalb der Orstlage)	Rietberg	/	/
Lannertstraße (Bokeler Str.-Ortsausgang)	Bokel	A	S
Laumoor	Mastholte	/	/
Laurentiusstraße (Westerwieher Str.-Hausnr. 7)	Westerwiehe	A	S
Laurentiusstraße (ab Hs.-Nr. 8)	Westerwiehe	A	A
Lerchenweg	Neuenkirchen	A	A
Lessingstraße	Neuenkirchen	A	A
Lilienweg	Rietberg	A	A
Lindenweg	Neuenkirchen	A	A
Lipplinger Straße (Westerwieher Str.- Berkenheide)	Westerwiehe	S	S
Lipplinger Straße (außerhalb der Orstlage)	Westerwiehe	/	/
Lippstädter Straße (Haus-Nr. 1-43, ohne Sichstr. zu Haus-Nr.25)	Mastholte	S	S
Lippstädter Straße (Haus-Nr.44-65)	Mastholte	/	/
Lippstädter Straße (Haus-Nr.66-89)	Mastholte	S	S
Lippstädter Straße (nach Haus-Nr.89)	Mastholte	/	/
Löfkenfeld	Mastholte	/	/
Lönsweg	Mastholte	/	/
Lucestraße	Rietberg	A	A
Ludwig-Erhard-Straße	Rietberg	A	S
Lupinenweg	Westerwiehe	A	A
Luzerneweg	Westerwiehe	A	A
Maidiek	Mastholte	/	/
Maisweg	Bokel	A	A
Malvenweg	Varensell	A	A
Margaretenstraße	Neuenkirchen	A	A
Marienweg	Neuenkirchen	A	A
Markenstraße	Westerwiehe	/	/
Markenstraße (Nachtigallenweg bis Platzstr.)	Neuenkirchen	A	S
Markenstraße	Neuenkirchen	/	/
Markenstraße	Rietberg	/	/

Mastholter Straße (Haus-Nr.1-84)	Rietberg	S	S
Mastholter Straße	Mastholte	/	/
Maximilian-Ulrich-Straße (Hs.-Nr.1-10)	Rietberg	A	S
Maximilian-Ulrich-Straße	Rietberg	A	A
Meisenweg	Neuenkirchen	A	A
Merschhemkeweg	Rietberg	/	/
Merschweg (Druffeler Str.- Am Rothenbach)	Druffel	A	S
Merschweg (außerhalb der Ortslage)	Druffel	/	/
Milanweg	Varensell	A	A
Moolsfeld	Mastholte	A	A
Moorweg	Varensell	A	A
Mozartstraße	Neuenkirchen	A	A
Mühlenheide	Varensell	A	A
Mühlenstraße	Rietberg	S	S
Münchstraße	Rietberg	A	A
Müntestraße	Rietberg	A	A
Nachtigallenweg	Neuenkirchen	A	A
Nelkenweg	Rietberg	A	A
Neuenkirchener Straße (Haus-Nr.1-52)	Neuenkirchen	S	S
Neuenkirchener Straße (Westerwieher Str.- Stienhöferstr.)	Westerwiehe	A	S
Neuenkirchener Straße	Westerwiehe	/	/
Nikolaus-Groß-Straße	Rietberg	A	A
Nolteweg	Mastholte	/	/
Nordholtstraße	Mastholte	/	/
Nordring	Druffel	A	A
Ockerstraße	Mastholte	A	A
Oesternforth	Rietberg	A	A
Oesternforth-West	Rietberg	A	A
Ostfeldstraße	Druffel	/	/
Oststraße	Neuenkirchen	A	A
Ottenskamp	Mastholte	A	A
Pappelweg	Neuenkirchen	A	A
Parkallee	Neuenkirchen	A	A
Pater-Sanders-Straße	Rietberg	A	A
Pater-Walther-Straße	Rietberg	A	A
Pfauenweg	Druffel	/	/
Pickhüttenweg	Rietberg	A	A
Piepers Busch	Mastholte	A	A
Piepers Feld	Mastholte	A	A
Piepers Kamp	Mastholte	A	A
Pieperstraße	Mastholte	A	S
Plassmeiersweg	Mastholte	/	/
Platzstraße (außer Stichstr. Hausnr. 30)	Neuenkirchen	S	S
Platzstraße (Stichstr. zu Hausnr. 30)	Neuenkirchen	A	A
Pochengasse	Rietberg	A	A

Pochenstraße	Rietberg	A	A
Poststraße (Westerwieher Str.-Hausnr.11)	Westerwiehe	A	A
Poststraße (Haus-Nr.11-Im Dörenkamp)	Westerwiehe	/	/
Prälat-Buschmeier-Straße	Varensell	A	A
Pulverdamm	Rietberg	A	S
Rapsweg	Westerwiehe	A	A
Rathausstraße	Rietberg	S	S
Rebhuhnweg	Westerwiehe	A	A
Reichenberger Straße	Rietberg	A	A
Riekstraße (Straßenseite mit HB zum Schul- und Sportgelände)	Mastholte	S	S
Riekstraße (Langenberger Str.-Rietberger Str. gerade Haus-Nr.6-90)	Mastholte	A	S
Riekstraße (Stichstr. Haus-Nr.30,32,34,34a-c,36,36a-c, 40,42,44,48,50,60,61,62)	Mastholte	A	A
Rietberger Straße (innerhalb der Ortslage)	Mastholte	S	S
Rietberger Straße (außerhalb der Ortslage)	Mastholte	/	/
Ringstraße	Neuenkirchen	A	S
Rinnerforth	Rietberg	A	S
Rochusweg	Rietberg	/	/
Roggenweg	Bokel	A	A
Rosenstraße	Varensell	A	A
Rotdornweg	Mastholte	A	A
Rottwiese	Rietberg	/	/
Rügenstraße	Rietberg	S	S
Rüschfeld (innerhalb der Ortslage)	Varensell	A	S
Rüschfeld (außerhalb der Ortslage)	Varensell	/	/
Sachsenstraße	Rietberg	A	A
Sandfeldstraße (innerhalb der Ortslage bis Hs.-Nr. 9)	Druffel	A	S
Sandfeldstraße (außerhalb der Ortslage)	Druffel	/	/
Schalkstraße	Rietberg	A	A
Schellertstraße	Neuenkirchen	/	/
Schillerstraße	Mastholte	A	A
Schillingsweg	Varensell	/	/
Schlingfeld	Neuenkirchen	/	/
Schloßstraße	Rietberg	/	/
Schnellweg	Neuenkirchen	/	/
Schnellweg	Druffel	/	/
Schulstraße (von Hauptstr.-Sporthalle)	Varensell	A	S
Schulstraße (ab Sporthalle)	Varensell	/	/
Schürckmannstraße	Rietberg	A	A
Schützenweg	Rietberg	A	A
Seeweg	Mastholte	/	/
Selhorststraße	Bokel	/	/
Sennebachweg	Rietberg	A	A
Sennstraße	Rietberg	S	S
Seppelerstraße	Rietberg	A	A

Siemensstraße	Mastholte	A	S
Sinnernweg	Varensell	/	/
Sinnescheweg	Mastholte	/	/
Sinnescheweg	Bokel	/	/
Sinnescheweg	Rietberg	/	/
Sonnenweg	Neuenkirchen	/	/
Sonnenweg	Druffel	/	/
Sophie-Schöll-Straße	Rietberg	A	A
Speckenbusch	Mastholte	/	/
Speckenstraße (Lippstädter Str.-Pieperstr.)	Mastholte	A	S
Speckenstraße (Pieperstr.-Bentelerstr.)	Mastholte	/	/
Sperberweg	Varensell	A	A
Spexardweg	Varensell	/	/
Starenweg	Neuenkirchen	A	A
Steinbreede	Druffel	A	A
Steinstraße	Westerwiehe	A	A
Stennerlandstraße (ohne Stichstr.)	Rietberg	A	S
Stennerlandstraße (Stichstr.)	Rietberg	A	A
Stettiner Straße	Rietberg	A	A
Stienhöferstraße (außerhalb der Ortslage)	Neuenkirchen	/	/
Stienhöferstraße (Westerwieher Str.-Haus-Nr.40)	Westerwiehe	A	A
Stukemeyerstraße (Alte Landstr.- Westernkamp 52)	Mastholte	A	S
Stukemeyerstraße (Stichstr.)	Mastholte	A	A
Stukemeyerstraße (ab Hs.-Nr. 65)	Mastholte	/	/
Stukenfeld	Mastholte	A	A
Sudeschweg	Bokel	/	/
Südstraße	Mastholte	/	/
Sunderweg	Mastholte	/	/
Tannenweg (Breite Str.-Ortsausgang)	Mastholte	A	S
Tannenweg	Mastholte	/	/
Tegelheide	Westerwiehe	/	/
Teichweg	Rietberg	A	S
Theresienstraße	Rietberg	/	/
Tiergartenweg	Rietberg	/	/
Torfweg (ohne Haus-Nr.1-9)	Rietberg	S	S
Torfweg (Haus-Nr.1-9)	Rietberg	A	A
Triftstraße	Bokel	/	/
Triftstraße	Rietberg	/	/
Triftstraße	Mastholte	/	/
Trompetenweg	Rietberg	A	A
Tulpenweg	Rietberg	A	A
Uhlandstraße	Neuenkirchen	A	A
Ulmenweg	Neuenkirchen	A	A
Umgehungsstraße	Rietberg	/	/
Udernhorstweg	Bokel	/	/
Unter den Eichen	Mastholte	/	/

Varenseller Straße (innerhalb der Ortslage bis Bauerkampstr.)	Neuenkirchen	S	S
Varenseller Straße (außerhalb der Ortslage)	Varensell	/	/
Vennstraße	Mastholte	/	/
Vienstraße	Varensell	/	/
Von-Ketteler-Straße	Neuenkirchen	A	A
Vor der Schlepphorst	Mastholte	A	A
Voßkamp	Mastholte	A	A
Vossebeinweg	Varensell	A	A
Wachtelweg	Westerwiehe	A	A
Waldenburger Straße	Rietberg	A	A
Waldliesborner Straße	Mastholte	/	/
Wallheide	Mastholte	A	A
Wapelstraße	Druffel	/	/
Wapelstraße	Varensell	/	/
Weidenweg (Stichweg zu Hs.-Nr.16)	Rietberg	A	A
Weidenweg	Rietberg	A	S
Weihenfeld	Varensell	/	/
Westbruch	Bokel	/	/
Westenholzer Straße	Mastholte	/	/
Westerloher Straße	Westerwiehe	/	/
Westernkamp (Hauptzug)	Mastholte	A	S
Westernkamp (Stichstr.)	Mastholte	A	A
Westerwieher Straße (Bahnhofstr.-Torfweg)	Rietberg	S	S
Westerwieher Straße (ab Kreisel Torfweg)	Rietberg	/	/
Westerwieher Straße (innerhalb der Ortslage, Haus-Nr.195-280)	Westerwiehe	S	S
Westerwieher Straße (außerhalb der Ortslage)	Westerwiehe	/	/
Westfalenweg	Varensell	/	/
Westheide	Bokel	A	A
Westring	Druffel	/	/
Weststraße	Mastholte	/	/
Wiedenbrücker Straße (außerhalb der Ortslage ab Haus-Nr.44)	Druffel	/	/
Wiedenbrücker Straße (Bahnhofstr.-Daßhorststr.)	Rietberg	S	S
Wiehenweg	Westerwiehe	A	A
Wiesenstraße	Mastholte	/	/
Wimmelheide	Mastholte	/	/
Wortstraße (von Hauptstr.-Bicksweg)	Varensell	A	S
Wortstraße (nach Bicksweg außerhalb der Ortslage)	Varensell	/	/
Wulfhorstweg	Mastholte	/	/
Wulfhorstweg	Rietberg	/	/
Wurzelkamp	Mastholte	A	A
Zeisigweg	Neuenkirchen	A	A
Ziegeleistraße	Westerwiehe	/	/
Zum Bürgerhaus	Druffel	A	S
Zum Esch	Bokel	A	A
Zum Freien Stuhl	Mastholte	/	/

Zum Papenforth	Druffel	/	/
Zum Park	Neuenkirchen	A	A
Zum Sporkfeld	Westerwiehe	/	/
Zum Sporkfeld	Neuenkirchen	/	/
Zum Westhoff	Neuenkirchen	A	A
Zur Antfängers Mühle	Westerwiehe	/	/
Zur Flammenmühle	Bokel	/	/
Zur Flammenmühle	Druffel	/	/

Legende:
S Straßenreinigung- und oder Winterdienst durch Stadt Rietberg
A Straßenreinigung- und oder Winterdienst durch Anlieger
/ Keine Straßenreinigung- und oder Winterdienstverpflichtung

67/2011

1. Änderungssatzung zur Änderung der Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a Abs. 3 bis 7 LWG NRW auf dem Gebiet der Stadt Rietberg

Aufgrund von § 7 Abs. 1 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW 1994, S. 666), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GV. NRW 2009, S. 950), der §§ 60, 61 des Wasserhaushaltsgesetzes des Bundes (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.07.2009 (BGBl. I 2009, S. 2585 ff.) und des § 61a Abs. 3 bis 7 des Landeswassergesetzes Nordrhein-Westfalen (LWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW 1995, S. 926), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.03.2010 (GV. NRW 2010, S. 185 ff.), hat der Rat der Stadt Rietberg am 09.12.2010 die Satzung zur Abänderung der Fristen bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gemäß § 61a Abs. 3 bis 7 LWG NRW auf dem Gebiet der Stadt Rietberg (Dichtheitsprüfungssatzung) beschlossen. Diese Satzung wurde durch Beschluss des Rates vom 13.12.2011 wie folgt geändert:

§ 1

§ 2 Abs. 1 der Dichtheitsprüfungssatzung erhält folgende Fassung:

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfasst alle Grundstücke, die an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen und einem der in der Anlage dargestellten räumlichen Geltungsbereiche zugeordnet sind:

- Geltungsbereich 2014
- Geltungsbereich 2015
- Geltungsbereich 2016
- Geltungsbereich 2017
- Geltungsbereich 2018
- Geltungsbereich 2019
- Geltungsbereich 2020
- Geltungsbereich 2021
- Geltungsbereich 2022
- Geltungsbereich 2023

Die als Anlage zu § 2 Abs. 1 beigefügte Auflistung der Geltungsbereiche mit Straßennamen sowie der ergänzende Lageplan mit den gekennzeichneten Gebietsabgrenzungen sind Bestandteile dieser Satzung.

§ 2

Die Anlage zu § 2 Abs. 1 der Dichtheitsprüfungssatzung wird entsprechend der Änderungen in § 1 angepasst und erhält die mit dieser Änderungssatzung bekanntgemachte Fassung.

§ 3

§ 3 Abs. 1 der Dichtheitsprüfungssatzung erhält folgende Fassung:

Die erstmalige Dichtheitsprüfung bei bestehenden privaten Abwasseranlagen im Geltungsbereich dieser Satzung ist spätestens bis zum

- 31.12.2014 im Geltungsbereich 2014
- 31.12.2015 im Geltungsbereich 2015
- 31.12.2016 im Geltungsbereich 2016
- 31.12.2017 im Geltungsbereich 2017
- 31.12.2018 im Geltungsbereich 2018
- 31.12.2019 im Geltungsbereich 2019
- 31.12.2020 im Geltungsbereich 2020
- 31.12.2021 im Geltungsbereich 2021
- 31.12.2022 im Geltungsbereich 2022
- 31.12.2023 im Geltungsbereich 2023

durchzuführen.

§ 4

§ 3 Abs. 4 der Dichtheitsprüfungssatzung erhält folgende Fassung:

Die Dichtheitsprüfung ist nach den einschlägigen Normen/den allgemein anerkannten Regeln der Technik mit den durch das zuständige Ministerium zugelassenen Verfahren durchzuführen. Die Prüfung mittels optischer Inspektionen (TV-Untersuchung) wird im Interesse des Grundstückseigentümers als ausreichend angesehen, sofern die Vorgaben der einschlägigen Normen erfüllt werden und die Untersuchung bei einem Grundwasserstand über Rohrscheitel stattgefunden hat. Bei neu errichteten oder erneuerten Abwasserleitungen ist grundsätzlich eine Prüfung mit Wasser oder Luft durchzuführen.

§ 5

Diese Änderungssatzung tritt am 01.01.2012 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, aus der sich der Mangel ergeben soll.

Rietberg, 13.12.2011

KUPER
Bürgermeister

Anlage zu § 2 Abs. 1 der Satzung zur Abänderung der Firsten bei der Dichtheitsprüfung von privaten Abwasserleitungen gem. § 61a Abs. 3 bis 7 LWG NRW auf dem Gebiet der Stadt Rietberg

Auflistung der von der Satzung im jeweiligen Geltungszeitraum betroffenen Straßen

Geltungsbereich	Straßenname	von ungerade Hs.-Nr.	von gerade Hs.-Nr.	bis ungerade Hs.-Nr.	bis gerade Hs.-Nr.	Bemerkung
2014						
2014	Alter Schulweg					
2014	Am Markt			25	26	
2014	Am Potthoff					
2014	Am Wapelbach					
2014	Am Wiesenrain					
2014	Diekamp					
2014	Friedenstraße					
2014	Gartenstraße					
2014	Glockenbrink					
2014	Gütersloher Straße			61	84	Lange Str.-Sonnenweg
2014	Im Holtkamp					
2014	Kolpingstraße					
2014	Lange Straße	63	74	129	130	Kreuzung Druffeler Str. / Platzstr.-Kreuzung Detmolder Str.
2014	Lange Straße	141	138	177	170	Dorfbach-Wapelbach
2014	Margaretenstraße					
2014	Marienweg					
2014	Neuenkirchener Straße			13	12	Lange Str.- Platzstr.
2014	Ringstraße					
2014	Sonnenweg					
2014	Von-Ketteler-Straße					
2014	Zum Westhoff					
2015						
2015	Adlerweg					
2015	Am Sennebach					
2015	Andreasstraße					
2015	Auf dem Mersche					
2015	Bauerkampstraße					
2015	Bödingsheide					
2015	Bogenstraße					
2015	Buchenweg					
2015	Bussardweg					
2015	Detmolder Straße					
2015	Eichenweg					
2015	Eschenweg					
2015	Falkenweg					
2015	Feldstraße					

2015	Fichtenweg					
2015	Habichtsweg					
2015	Im Bödingsfeld					
2015	Kastanienweg					
2015	Lange Straße	131		139		Detmolder Str.- Wapelbrücke
2015	Langer Schemm					
2015	Lindenweg					
2015	Milanweg					
2015	Mozartstraße					
2015	Neuenkirchener Straße	17	22	53	52	Platzstr.- Konrad- Adenauer-Str.
2015	Oststraße					
2015	Pappelweg					
2015	Platzstraße			19	16	Lange Str.- Neuenkirchener Str.
2015	Rüschfeld					
2015	Sperberweg					
2015	Ulmenweg					
2015	Varenseller Straße	11	12	15	40	
2016						
2016	Allensteiner Straße					
2016	Am Bahnhof					
2016	Am Balkan					
2016	Am Dortenbach	41	48			östlich der Bahnhofstr.
2016	Am Seeufer					
2016	Am Wiesenpfad					
2016	An den Teichwiesen					
2016	Bahnhofstraße	39				
2016	Berglageweg					
2016	Böckersstraße					
2016	Breslauer Straße					
2016	Danziger Straße					
2016	Frankenstraße					
2016	Gersteinstraße					
2016	Gräfin-Ernestine-Straße					
2016	Graf-Johannes-Straße					
2016	Im Weiland					
2016	Insterburger Straße					
2016	Kampstraße					
2016	Kochstraße					
2016	Königsberger Straße					
2016	Lucestraße					
2016	Markenstraße	73	72			südlich des Sennebachs
2016	Oesternforth					
2016	Oesternforth-West					
2016	Reichenberger Straße					

2016	Sachsenstraße					
2016	Schellertstraße					
2016	Stennerlandstraße					
2016	Stettiner Straße					
2016	Teichweg					
2016	Torfweg	53	40			nördlich der Emsbrücke
2016	Waldenburger Straße					
2016	Weidenweg					
2016	Westerwieher Straße			181	180	Stadtteil Rietberg
2017						
2017	Agethenstraße					
2017	Aldehoffstraße					
2017	Alter Schützenplatz					
2017	Am Rosengarten					
2017	Am Südwall					
2017	Am Westwall					
2017	An der Ems					
2017	Anton-Paehler-Straße					
2017	August-Finke-Straße					
2017	Bartscherstraße					
2017	Bokeler Straße			1011	100	östlich des Rochusweges
2017	Bolzenmarkt					
2017	Damaschkestraße					
2017	Dietrich-Bonhoeffer-Str.					
2017	Dr.-Bigalke-Straße					
2017	Eberhard-Unkraut-Str.					
2017	Edith-Stein-Straße					
2017	Emsstraße					
2017	Fleigestraße					
2017	Hartenstraße					
2017	Im Ennebutt					
2017	Im Rünenbrink					
2017	Im Sack					
2017	Jerusalemmer Straße					
2017	Johann-Füchting-Straße					
2017	Kilian-Kirchhoff-Straße					
2017	Klingenhagen					
2017	Klosterstraße				34	
2017	Krengelstraße					
2017	Krumme Straße					
2017	Mastholter Straße			29	42	
2017	Mühlenstraße					
2017	Münchstraße					
2017	Müntestraße					

2017	Nikolaus-Groß-Straße					
2017	Pater-Sanders-Straße					
2017	Pater-Walther-Straße					
2017	Pickhüttenweg					
2017	Pochengasse					
2017	Pochenstraße					
2017	Pulverdamm	35	30			südlich der Emsbrücke
2017	Rathausstraße	3	6			
2017	Rügenstraße					
2017	Schalkstraße					
2017	Schürckmannstraße					
2017	Schützenweg					
2017	Sennstraße					
2017	Sophie-Scholl-Straße					
2017	Tiergartenweg					
2018						
2018	Am Blumenkamp					
2018	Am Dortenbach			25	38	westlich der Bahnhofstr.
2018	Am Nordtor					
2018	Asterweg					
2018	Azaleenweg					
2018	Bahnhofstraße	5	-	33	-	gerade Hausnr. In 2016
2018	Dahlienweg					
2018	Dasshorststraße					
2018	Drosselweg					
2018	Efeuweg					
2018	Erlenweg					
2018	Fliederweg					
2018	Geranienweg					
2018	Gladiolenweg					
2018	Holunderweg					
2018	Im Wullbrock					
2018	In den Emswiesen					
2018	Krokusweg					
2018	Lilienweg					
2018	Merschweg	15	12			
2018	Nelkenweg					
2018	Pulverdamm			21	26	nördlich der Emsbrücke
2018	Rathausstraße		2	1	4	
2018	Rinnerforth					
2018	Rottwiese					
2018	Seppelerstraße					
2018	Steinbreede					
2018	Trompetenweg					

2018	Tulpenweg					
2018	Wiedenbrücker Straße					
2019						
2019	Am Markt	27	28			
2019	Am Rothenbach					
2019	Amselweg					
2019	An der alten Molkerei					
2019	Augustin-Wibbelt-Straße					
2019	Blütenweg					
2019	Breedeweg					
2019	Brentanostraße					
2019	Droste-Hülshoff-Straße					
2019	Druffeler Straße					
2019	Eltzbacherweg					
2019	Finkenweg					
2019	Fontanestraße					
2019	Goethestraße					
2019	Heinrich-Heine-Straße					
2019	Hohe Straße					
2019	Humannsweg					
2019	Konrad-Adenauer-Straße					
2019	Kreuzbreite					
2019	Lange Straße			61	58	Brücke Sennebach – Kreuzung Druffeler Str.
2019	Lerchenweg					
2019	Lessingstraße					
2019	Markenstraße			47	42	nördlich des Senne- bachs
2019	Meisenweg					
2019	Merschweg			7	6	
2019	Nachtigallenweg					
2019	Nordring					
2019	Parkallee					
2019	Platzstraße	23	20			Neuenkirchener Str. - Lange Str.
2019	Sandfeldstraße					
2019	Starenweg					
2019	Uhlandstraße					
2019	Westring					
2019	Zeisigweg					
2019	Zum Bürgerhaus					
2019	Zum Park					
2020						
2020	Am Baumhof					
2020	Am Friedhof					
2020	Am Mühlenbrock					

2020	Am Mühlenkamp					
2020	Auf dem Moor					
2020	Auf dem Röhr					
2020	Baumweg					
2020	Bicksweg					
2020	Delkers Weg					
2020	Gütersloher Straße	115	90			Sonnenweg - Stadtgrenze
2020	Haßmannstraße					
2020	Hauptstraße					
2020	Im Erlei					
2020	Malvenweg					
2020	Moorweg					
2020	Mühlenheide					
2020	Prälat-Buschmeier-Straße					
2020	Rosenstraße					
2020	Schulstraße					
2020	Varenseller Straße	57	56			
2020	Vienstraße					
2020	Vossebeinweg					
2020	Wortstraße					
2021						
2021	Agathastraße					
2021	Ahornweg					
2021	Akazienweg					
2021	Am Heidegarten					
2021	Am Lannertbach					
2021	An der Schule					
2021	Auf dem Felde	25		27		nur Hausnr. 25 und 27
2021	Batenhorster Straße					
2021	Bentelerstraße					
2021	Bergstraße					
2021	Blumenstraße					
2021	Bokeler Straße	131	126			westlich des Rochusweges
2021	Brandheide					
2021	Brandstraße	65	60			
2021	Breite Straße					
2021	Brockheide					
2021	Brunnenstraße					
2021	Doppstraße					
2021	Eichendorffstraße					
2021	Erenkamp					
2021	Fechtelweg					
2021	Friedhofstraße					
2021	Habichtsheide					

2021	Halaustraße					
2021	Hellestraße					
2021	Holzheide					
2021	Im Feld					
2021	Im Grund					
2021	Im Hütten					
2021	In der Heide					
2021	Kiefernweg					
2021	Kirchstraße					
2021	Korbheide					
2021	Krögerstraße					
2021	Lannertstraße					
2021	Lippstädter Straße	51	54			Mastholte Süd
2021	Lönsweg					
2021	Maisweg					
2021	Piepers Busch					
2021	Piepers Feld					
2021	Piepers Kamp					
2021	Pieperstraße					
2021	Roggenweg					
2021	Rotdornweg					
2021	Schillerstraße					
2021	Speckenstraße					
2021	Sunderweg					
2021	Tannenweg					
2021	Vennstraße	71	74	101	102	
2021	Waldliesborner Straße					
2021	Westenholzer Straße					
2021	Westheide					
2021	Weststraße					
2021	Zum Esch					
2022						
2022	Alt Hammoor					
2022	Alte Landstraße					
2022	Alte Mühle					
2022	Alter Kamp					
2022	Alter Markt					
2022	Am Blanken					
2022	Am Holzplatz					
2022	Am Kalefeld					
2022	Am Schützenplatz					
2022	Am Sportplatz					
2022	Am Wall					
2022	Am Weinberg					

2022	Auf dem Felde			7	2	
2022	Auf dem Kampe					
2022	Auf dem Knapp					
2022	Auf der Hardt					
2022	Berkendeich					
2022	Birkenallee					
2022	Brandstraße			63	50	
2022	Buschkamp					
2022	Buschwiese					
2022	Dawestraße					
2022	Dieselstraße					
2022	Duhmes Wiese					
2022	Gerstenkamp					
2022	Gewerbestraße					
2022	Ginsterweg					
2022	Große-Recke-Weg					
2022	Große Wiese					
2022	Hammoor					
2022	Hanebrink					
2022	Haselhorststraße					
2022	Holtkampstraße					
2022	Im Grünen Winkel					
2022	Immenweg					
2022	In der Rieke					
2022	Jahnstraße					
2022	Jakobistraße					
2022	Kalefeldstraße					
2022	Katthagenstraße					
2022	Kleekamp					
2022	Kockortweg					
2022	Langenberger Straße					
2022	Lippstädter Straße			45	40	Mastholte Dorf
2022	Löfkenfeld					
2022	Mastholter Straße	199	164			
2022	Moolsfeld					
2022	Ockerstraße					
2022	Ottenskamp					
2022	Riekstraße					
2022	Rietberger Straße					
2022	Seeweg					
2022	Siemensstraße					
2022	Sinnischeweg					
2022	Stukemeyerstraße					
2022	Stukenfeld					

2022	Triftstraße	91	54			südlich der B 64
2022	Vennstraße			33	36	
2022	Vor der Schlepphorst					
2022	Voßkamp					
2022	Wallheide					
2022	Westernkamp					
2022	Wulfhorstweg	123		127		
2022	Wurzelkamp					
2023						
2023	Am Burgmannshof					
2023	Am Eichenhof					
2023	Am Fischhaus					
2023	Am Tummelplatz					
2023	Auerhahnweg					
2023	Auf den Wiehen					
2023	Berkenheide					
2023	Birkhuhnweg					
2023	Breienweg					
2023	Bruchstraße					
2023	Delbrücker Straße					
2023	Fasanenweg					
2023	Fischhausweg					
2023	Fürst-Kaunitz-Straße					
2023	Heckenweg					
2023	Heinrich-Kuper-Straße					
2023	Höppeweg					
2023	Im Heidkamp					
2023	Im Plumpe					
2023	Im Rössel					
2023	Im Thüle					
2023	In der Feldmark					
2023	Industriestraße					
2023	Johannesweg					
2023	Johann-von-Binder-Str.					
2023	Jüddeldamm					
2023	Karl-Schiller-Straße					
2023	Klosterstraße		36		36	nur Hausnr. 36
2023	Kornweg					
2023	Kronenstraße					
2023	Kühler Grund					
2023	Kupferstraße					
2023	Laurentiusstraße					
2023	Lipplinger Straße					
2023	Ludwig-Erhard-Straße					

2023	Lupinenweg					
2023	Luzerneweg					
2023	Mastholter Straße	53	50	79	162	
2023	Maximilian-Ulrich-Straße					
2023	Neuenkirchener Straße	223	214			
2023	Poststraße					
2023	Rapsweg					
2023	Rebhuhnweg					
2023	Steinstraße					
2023	Stienhöferstraße					
2023	Thereisenstraße					
2023	Torfweg			33	28	südlich der Emsbrücke
2023	Triftstraße			9	4	nördlich der B 64
2023	Wachtelweg					
2023	Westerwieher Straße	197	194			Stadtteil Westerwiehe
2023	Wiehenweg					
2023	Wulfhorstweg	17	18	41	40	

68/2011

Verordnung für den „Glasfreien Karneval 2012“

Anlässlich des Straßenkarnevals 2012
erlässt der Bürgermeister der Stadt Rietberg

folgende

ALLGEMEINVERFÜGUNG:

Für den Zeitraum von Donnerstag, den 16. Februar 2012, 08.00 Uhr bis Dienstag, den 21. Februar 2012, 06.00 Uhr ordnet die Ordnungsbehörde der Stadt Rietberg folgendes an:

I. 1 Mitführungs- und Benutzungsverbot von Glasgetränkebehältnissen:

Für den o.g. Zeitraum sind das Mitführen und die Benutzung von Glasgetränkebehältnissen in dem unter Ziffer II definierten Bereich außerhalb von geschlossenen Räumen untersagt.

Ausgenommen von diesem Verbot ist das Mitführen von Glasgetränkebehältnissen durch Personen, welche diese offensichtlich und ausschließlich zur unmittelbaren Mitnahme zur häuslichen Verwendung erworben haben.

I. 2 Verkaufsverbot von Glasgetränkebehältnissen:

Für den o.g. Zeitraum ist der Verkauf von Glasgetränkebehältnissen in dem unter Ziffer II definierten Bereich innerhalb und außerhalb von geschlossenen Räumen untersagt.

I. 3 Verbot des Ausschankes in Glasgefäßen im Bereich von Außengastronomien:

Für alle Gaststättenbetriebe in dem unter Ziffer II definierten Bereich ergeht folgende Auflage/Anordnung:

Für den o.g. Zeitraum ist im Bereich von Außengastronomien der Ausschank von bzw. die Abgabe von Getränken in Glasgefäßen untersagt.

II. Räumlicher Geltungsbereich:

Der räumliche Geltungsbereich der Allgemeinverfügung kann dem anliegenden Lageplan entnommen werden; er umfasst textlich folgende Bereiche:

Die historische Innenstadt Rietbergs einschließlich der Straßen

Klingenhagen,
Klosterstraße, teilweise
Emsstraße
Am Balkan
Mühlenstraße
Sennstraße
Rathausstraße
Bolzenmarkt
Im Ennebutt
Im Sack
Südtorschule
Parkplatz Bruchstraße

einschließlich aller in diesem Bereich liegenden öffentlichen Flächen.

III. Androhung von Zwangsmitteln:

Für den Fall der Zuwiderhandlung gegen diese Verfügung wird in den Fällen von I.1 das Zwangsmittel des unmittelbaren Zwanges in Form der Wegnahme der mitgeführten Glasbehältnisse und in den Fällen von I.2. und I.3. jeweils ein Zwangsgeld in Höhe von 3.000,00 € angedroht.

Ist das Zwangsgeld uneinbringlich, so kann das Verwaltungsgericht nach § 61 VwVG NRW auf Antrag der Vollzugsbehörde die Ersatzzwanghaft anordnen.

IV. Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Aus Gründen des öffentlichen Interesses wird die sofortige Vollziehung dieser Verfügung angeordnet, mit der Folge, dass eine evtl. eingelegte Klage keine aufschiebende Wirkung hat.

V. Bekanntgabe

Diese Verfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 Verwaltungsverfahrensgesetz Nordrhein-Westfalen (VwVfG NW) mit dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

Begründung zu I:

In der Zeit vom 16. – 20.02.2012 findet in der Historischen Innenstadt von Rietberg der alljährliche Straßenkarneval statt. Es ist zu erwarten, dass die Veranstaltung mehr als 30.000 Besucher pro Tag aus dem weiteren Umfeld anziehen wird.

Erfahrungen mit dem Straßenkarneval aus den Vorjahren sowie Erkenntnisse aus ähnlichen Veranstaltungen haben gezeigt, dass der Einsatz von Glasgetränkebehältnissen bei Großveranstaltungen grundsätzlich mit erheblichen Gefahren verbunden ist.

Aufgrund der enormen Besucheranzahl dieser Großveranstaltung kam es bei den letztjährigen Veranstaltungen bedingt durch die zahlreich mitgeführten Glasbehältnisse und der unsachgemäßen Entsorgung von Glasgetränkebehältnissen schon in kürzester Zeit zu ganz erheblichen Glasbruch im unmittelbaren Veranstaltungsbereich. Trotz bereitgestellter Glascontainer waren die genutzten öffentlichen Straßen, Wege und Plätze von einem regelrechten „Scherbenmeer“ übersät. Personenschäden, in erster Linie Schnittverletzungen, und Sachschäden (u. a. Reifenschäden an Einsatzfahrzeugen des Rettungsdienstes) waren die Folge dieser nicht ordnungsgemäßen Glasentsorgung. Zudem steigert sich durch den vermehrten Alkoholgenuss bei diesen Veranstaltungen erfahrungsgemäß die Gewaltbereitschaft der Besucher/innen, mit der Folge möglicher, erheblicher Verletzungen bei den Betroffenen.

Um diesen Gefahren zu begegnen werden das o.g. Mitführ- und Benutzungsverbot (I.1.) sowie das Verkaufsverbot (I.2.) erlassen.

Rechtsgrundlage für die getroffenen Anordnungen ist § 14 Abs. 1 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden - Ordnungsbehördengesetz (OBG) - vom 13.05.1980 (GV. NW. S. 528). Danach können die Ordnungsbehörden die notwendigen Maßnahmen treffen, um eine im Einzelfall bestehende Gefahr für die öffentliche Sicherheit oder Ordnung abzuwehren.

Durch die Verbote soll sichergestellt werden, dass keine Glasbehältnisse in den eigentlichen Veranstaltungsbereich der Historischen Innenstadt gelangen. Die Verbote sind geeignet, die oben aufgezeigten Gefahren von Glas und Glasbruch in einem stark besuchten Bereich abzuwehren. Die Verbote sind zudem erforderlich, da kein milderes Mittel erkennbar ist. Ein im Jahr 2009 getestetes „Pfandsystem“ für Glasflaschen hat nicht den erhofften Erfolg gebracht.

Zwar stellt der Verzicht auf das Mitführen von Glas eine Einschränkung dar, die jedoch durch den Einsatz alternativer Materialien (z.B. Kunststoff/ Hartplastik) minimiert werden kann. Diese Einschränkung ist im Verhältnis zur aufgezeigten Gefahrenlage für den angeordneten kurzen Zeitraum

zumutbar und vertretbar. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, dass das Getränkeangebot in diesen Behältnissen in den letzten Jahren beträchtlich zugenommen hat. Aus ordnungsbehördlicher Sicht kann der oben genannten Gefahr nur durch einen grundsätzlichen Verzicht auf Glasgetränkebehältnisse begegnet werden.

Aus den vg. Gründen ist daher die Untersagung des Mitführens und der Benutzung von Glasgetränkebehältnissen im beschriebenen Umfang geeignet, erforderlich und im Hinblick auf die Gefahrenlage auch als angemessen anzusehen.

Von dem unter Ziffer I.1 angeordneten generellen Mitführungsverbot von Glasgetränkebehältnissen sind lediglich diejenigen Personen auszunehmen, die Glasbehältnisse offensichtlich und ausschließlich zum häuslichen Gebrauch mitführen. Damit besteht für Anlieger innerhalb des Verfügungsgebietes die Möglichkeit, Getränke nach Hause zu bringen.

Hierdurch kann zwar nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass z.B. infolge wahrheitswidriger Angaben zum häuslichen Gebrauch dennoch unbefugterweise Glasgetränkebehältnisse zum dortigen Verbrauch in das Verbotsgelände gelangen; es ist jedoch zu erwarten, dass der Gebrauch von Glas eine hinreichende Beschränkung erfährt, die ausreicht, den abzuwehrenden Gefahren wirksam zu begegnen.

Um diese Gefährdungsreduzierung nachhaltig zu gewährleisten und dem Mitführungsverbot einen Sinn zu geben, muss für den genannten Personenkreis jedoch auch der Nachschub von Glasbehältnissen unterbunden werden. Vor diesem Hintergrund ist ein neben dem Mitführungsverbot auch ein Verkaufsverbot (Ziffer I.2) für die in dem räumlichen Geltungsbereich ansässigen Einzelhändler die logische Konsequenz dazu.

Die Inanspruchnahme der Einzelhändler erfolgt dabei auf der Grundlage des § 19 OBG NRW, wonach die Ordnungsbehörde auch Maßnahmen gegen andere Personen richten kann, wenn die Inanspruchnahme der Verhaltens- oder Zustandsstörer keinen Erfolg verspricht.

Das Verkaufsverbot ist geeignet, zu verhindern, dass Glas in den Veranstaltungsbereich gelangt. Ein milderer Mittel ist nicht erkennbar.

Der Verzicht auf Glas stellt zwar eine Einschränkung des Gewerberechtigtes (Art 12 GG; § 1 GewO) dar. Das Verkaufsverbot ist jedoch auf einen kurzen Zeitraum begrenzt und umfasst ausschließlich die aus ordnungsbehördlicher Sicht stark betroffenen Bereiche der Veranstaltung. Durch die Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung mit einem mehrwöchigen Vorlauf können sich die betroffenen Einzelhändler rechtzeitig auf den Einsatz alternativer Materialien (z.B. Kunststoff/ Hartplastik) einstellen. Organisatorisch und logistisch dürfte es kein Problem darstellen, für den vg. engen Zeitkorridor auf alternative Verpackungen umzustellen, zumal nicht der generelle Verkauf alkoholischer Getränke ausgeschlossen ist, sondern nur der Verkauf von Getränken in Glasbehältnissen.

Insofern sind die wirtschaftlichen Interessen der Einzelhändler nicht oder nur in geringem Maße beeinträchtigt. Dem gegenüber steht das erhebliche Gefährdungspotential für Besucher/innen des Karnevals sowie auch eines unbeteiligten Personenkreises von Rietberger Bürger/innen. In Abwägung des Grundrechtgedankens auf körperliche Unversehrtheit ist diesen Aspekten im konkreten Fall eine höhere Gewichtung einzuräumen. Den aus der Erfahrung zurückzuführender Veranstaltungen zu befürchtenden Gefährdungen

gen mit dem Risiko erheblicher Personen- und/oder Sachschäden muss bei der Entscheidung für ein umfassendes Glasverbot Vorrang eingeräumt werden gegenüber den Einzelinteressen an einer uneingeschränkten Gewerbeausübung.

Ergänzend zu dem Mitführ- und Verkaufsverbot wird gemäß § 5 Abs. 1 und 2 Gaststättengesetz (GastG) - vom 05.05.70 (BGBl. I. S. 465) in der zurzeit gültigen Fassung die Verwendung von Glasbehältnissen in Außengastronomien von Gaststätten durch die unter Punkt I.3. festgelegte Auflage/Anordnung untersagt. Um die oben beschriebenen Gefahren nachhaltig und wirksam zu bekämpfen, ist es zudem erforderlich, weitere „Glasquellen“ und damit Ursachen für die beschriebenen Gefahrenlagen im definierten örtlichen Verfügungsbereich auszuschließen.

Es ist davon auszugehen, dass während des genannten Verfügungszeitraumes ein Großteil der Gäste in Gaststätten aus den Besucher/innen des Rietberger Karnevals besteht. Nach allgemeiner Lebenserfahrung - aber auch nach den konkreten Erfahrungen der letztjährigen Karnevalsveranstaltungen - ist aufgrund des erwarteten hohem Besucheraufkommens und mit zunehmenden Alkoholgenuss mit fahrlässigen, aber auch mutwilligen Zerstörungen gläserner Schankgefäße zu rechnen. Um den genannten Gefahren zu begegnen ist der Erlass des o.g. Benutzungsverbot auf der Grundlage des § 5 GastG erforderlich. Demnach können Gewerbetreibenden, die ein Gaststättengewerbe betreiben, jederzeit Auflagen/Anordnungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundesimmissionsschutzgesetzes und sonst gegen erhebliche Nachteile und Gefahren oder Belästigungen für die Anwohner des Betriebsgrundstückes oder der Nachbargrundstücke sowie der Allgemeinheit erteilt werden.

Das Verbot ist geeignet, die oben aufgezeigten Gefahren von Glas und Glasbruch in einem stark besuchten Bereich abzuwehren. Ein milderer Mittel zur Beseitigung der beschriebenen Gefahren ist nicht erkennbar. Dies gilt insbesondere vor dem Hintergrund, dass das Verbot der Benutzung von Glas lediglich für den Bereich der Außengastronomien und somit dem untergeordneten Betriebsteil der Gaststätten gilt.

Der Verzicht auf Glas stellt eine Einschränkung des Gewerberechtigtes (Art 12 GG; § 1 GewO) dar. Das Verwendungsverbot ist jedoch auf einen kurzen Zeitraum begrenzt und umfasst ausschließlich die Außengastronomien in den aus ordnungsbehördlicher Sicht stark betroffenen Bereichen der Veranstaltung. Durch die Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung mit einem mehrwöchigen Vorlauf und durch die Erfahrungen aus den vorangegangenen Jahren können sich die betroffenen Gastwirte rechtzeitig auf den Einsatz alternativer Materialien (z.B. Kunststoff/ Hartplastik) einstellen. Organisatorisch und logistisch dürfte es kein Problem darstellen, für den beschriebenen kurzen Zeitkorridor auf alternative Ausschankgefäße umzustellen, zumal nicht die generelle Abgabe alkoholischer Getränke ausgeschlossen ist, sondern nur der Ausschank in Glasgetränkebehältnissen.

Die wirtschaftlichen Interessen der Gastwirte sind durch diese Anordnung nicht beeinträchtigt, da ihnen nicht der Ausschank an sich untersagt, sondern lediglich die Wahl der Behältnisse eingeschränkt wird. Es ist nicht erkennbar, dass es durch die Nutzung von Plastikbehältnissen zu Einnahmeverlusten der Gastwirte kommt. Dem gegenüber steht das erhebliche Gefährdungspotential für Besucher/innen des Rietberger Karnevals sowie auch eines unbeteiligten Personenkreises von Rietberger Bürger/innen. In Abwägung des Grundrechtgedankens auf körperliche Unversehrtheit ist

diesen Aspekten im konkreten Fall eine höhere Gewichtung einzuräumen.

Aus den vorgenannten Gründen ist daher die Untersagung der Benutzung von Glasgetränkebehältnissen in Außengastronomien im beschriebenen Umfang geeignet, erforderlich und im Hinblick auf die Gefahrenlage auch als angemessen anzusehen.

Begründung zu II:

Um eine wirkungsvolle Reduzierung von Glasbruchschäden und Schnittverletzungen zu gewährleisten, erstreckt sich der räumliche Geltungsbereich für die angeordneten Maßnahmen zu Ziffer I.1 bis I.3 lediglich auf den eigentlichen Veranstaltungsbereich innerhalb der Historischen Innenstadt Rietbergs. Auf diesen Straßen verlaufen zum überwiegenden Teil die Karnevalsumzüge. Da hier auch die drei großen Festzelte stehen und die übrigen Aussteller ihre Geschäfte positionieren, spielt sich in diesem Bereich der überwiegende Teil der Veranstaltung ab.

Zur Historischen Innenstadt hinzu kommt der Bereich der Südtorschule und des Parkplatzes Bruchstraße, auf dem das ehemalige Feuerwehrgerätehaus stand. Auf diesem Flächen stellen sich ab 2010 erstmalig die größeren Fahrgeschäfte und einige Schausteller auf. Auch auf diesen Flächen wird sich ein Teil des Rietberger Karnevals abspielen.

Begründung zu III:

Die Androhung von Zwangsmitteln erfolgt auf der Grundlage der §§ 55, 59, 60 und 63 des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen – VwVG NRW – in der zur Zeit gültigen Fassung. Als Zwangsmittel kommen gem. § 57 VwVG NRW Ersatzvornahme, Zwangsgeld und unmittelbarer Zwang in Betracht.

Bei Verstößen gegen das unter Ziffer I.1 verfügte Mitführungsverbot wird auf der Grundlage des § 62 VwVG NRW das Zwangsmittel des unmittelbaren Zwanges angedroht.

Gem. § 58 Abs. 3 VwVG NRW darf der unmittelbare Zwang nur angewendet werden, wenn andere Zwangsmittel nicht zum Ziel führen oder untunlich sind. Dies ist vorliegend der Fall. Zweck des Mitführungsverbot ist es, die Veranstaltungsfläche von Glasgefäßen frei zu halten, um die in der Begründung beschriebenen Gefahren zu vermeiden. Vor diesem Hintergrund muss ein Zwangsmittel angedroht werden, dass zum sofortigen Erfolg führt. Durch ein anderes Zwangsmittel kann nicht wirksam verhindert werden, dass Glas in den Veranstaltungsbereich gelangt und dort benutzt wird. Insofern ist die Anwendung des unmittelbaren Zwanges auch verhältnismäßig.

Bei Verstößen gegen das unter Ziffer I.2 verfügte Verkaufsverbot sowie das Benutzungsverbot zu Ziffer I.3 wird auf der Grundlage des § 60 VwVG NRW ein Zwangsgeld von jeweils 3.000,00 € angedroht.

Die Androhung einer Ersatzvornahme in Bezug auf die Anordnungen zu I.2 und I.3 scheidet im vorliegenden Fall schon deshalb aus, weil die Einhaltung des Glasverbotes ausschließlich vom Willen des Ordnungspflichtigen abhängt und die damit verbundenen Vorgänge von keinem Anderen bewirkt werden können. Da gem. § 58 Abs. 3 VwVG NRW der unmittelbare Zwang nur angewendet werden darf, wenn

andere Zwangsmittel nicht zum Ziel führen oder untunlich sind, konnte als Zwangsmittel für Verstöße gegen die An-

ordnungen zu I.2 und I.3 nur ein Zwangsgeld angedroht werden.

Die Höhe des angedrohten Zwangsgeldes ist geeignet, den Willen des Pflichtigen zu beugen. Sie ist auch verhältnismäßig (§ 58 VwVG), weil die Höhe des angedrohten Zwangsgeldes in einem angemessenen Verhältnis zu seinem Zweck steht.

Eine Frist zur Erfüllung der Verpflichtungen braucht nach den Vorgaben des § 63 Abs. 1 S. 2 VwVG nicht bestimmt zu werden, da im Wege dieser Allgemeinverfügung eine Unterlassung (hier: Unterlassung des Mitführens von Glas, des Verkaufs von Getränken in bzw. des Ausschanks in Glasbehältnissen) erzwungen werden soll.

Begründung zu IV:

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung erfolgt auf der Grundlage des § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO - in der z.Z. gültigen Fassung. Sie ist zum Schutze der Allgemeinheit notwendig, da nur so sichergestellt werden kann, dass die getroffene Anordnung unmittelbar vollziehbar ist.

Das besondere Interesse an der sofortigen Vollziehung dieser Allgemeinverfügung ergibt sich daraus, dass die Beseitigung der bestehenden Gefahr für die öffentliche Sicherheit keinen weiteren Aufschub duldet. Die Gefahren für so bedeutende Individual-Schutzgüter wie Gesundheit, Leben und Eigentum unbeteiligter Personen sind so schwerwiegend, dass nicht erst der Abschluss eines verwaltungsgerichtlichen Verfahrens abgewartet werden kann.

Durch die Vollzugsfolge wird die Versorgung mit Getränken nicht eingeschränkt. Der persönliche Bedarf kann durch die Nutzung von Plastik- oder Pappbehältnissen problemlos gedeckt werden. Wirtschaftliche Einnahmeverluste der Einzelhändler sowie der Gastwirte können durch die Verwendung der alternativen Materialien ebenfalls verhindert werden.

Das Interesse der Allgemeinheit an der sofortigen Vollziehung der vg. Anordnungen und damit der Verhinderung von Gefahren für die körperliche Unversehrtheit überwiegt insoweit das eventuelle Aufschubinteresse der hiervon Betroffenen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

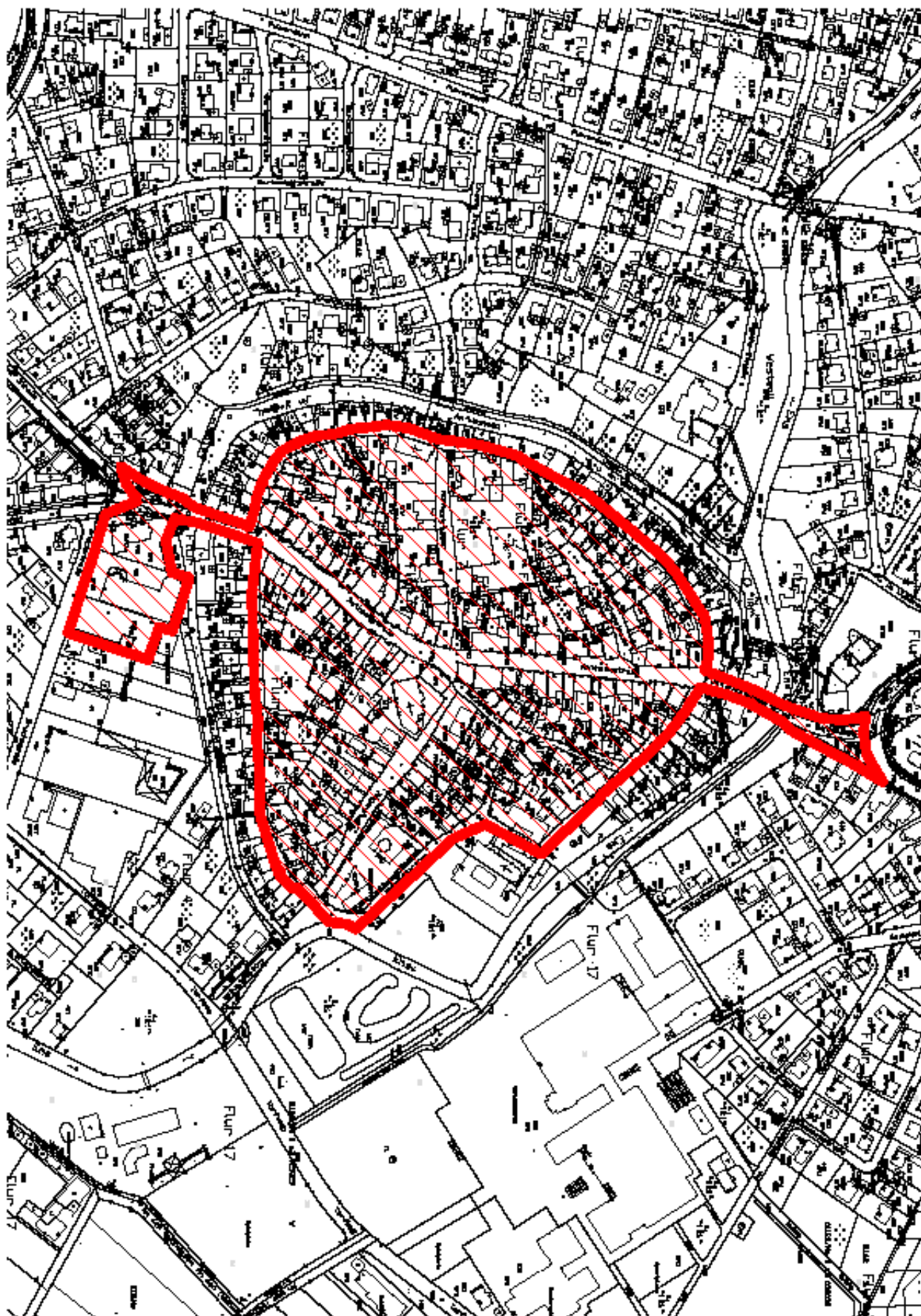
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist gegen den Bürgermeister der Stadt Rietberg zu richten und beim Verwaltungsgericht Minden schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erheben.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung der Klage beim Verwaltungsgericht Minden beantragt werden.

Stadt Rietberg
Rietberg, 14.12.2011

KUPER
Bürgermeister



69/2011

Ehejubiläen im Jahr 2012 bei der Stadt Rietberg melden

Die Stadt Rietberg ehrt Ehejubilare, beginnend mit der Diamanthochzeit (60 Jahre), bezogen auf das Datum der standesamtlichen Trauung.

Von Ehepaaren, die außerhalb Rietbergs die Ehe geschlossen haben, sind die Eheschließungsdaten nicht vollständig vorhanden. Die Stadt ist daher darauf angewiesen, von den Jubilaren selbst oder von Angehörigen die Ehejubiläen zu erfahren.

Ansprechpartnerin für entsprechende Mitteilungen ist die Abteilung Personal, Organisation, Ratsbüro und Wahlen, Frau Doris Schulz, bei der Stadt Rietberg. Telefon 05244/986225.

70/2011

Hinweis auf die Veröffentlichung der 8. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes „INFOKOM Gütersloh – Zweckverband für kommunale Informations- und Kommunikationstechnik“

Auf Beschluss der Verbandsversammlung vom 19.10.2011 ist die Verbandssatzung des Zweckverbandes „INFOKOM Gütersloh - Zweckverband für kommunale Informations- und Kommunikationstechnik“ geändert worden. Die 8. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung ist im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold Nr. 46 vom 14.11.2011 bekannt gemacht worden.

Nach dem Gesetz über die kommunale Gemeinschaftsarbeit wird auf die Veröffentlichung des Wortlautes der 8. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Detmold Nr. 46 vom 14.11.2011 hingewiesen.

Bei Bedarf kann das Amtsblatt der Bezirksregierung mit der 8. Änderung der Satzung unter www.bezreg-detmold.nrw.de (Amtliche Bekanntmachungen) heruntergeladen werden.

Die Lesefassung der Satzung des Zweckverbandes finden Sie unter www.infokom-gt.de unter den Rubriken [INFOKOM](#) | [Das Unternehmen](#) | [Organe des Kommunalunternehmens](#).